



T A G E S M E L D U N G

vom 20.03.2020

Bestätigte Corona-Fälle im Landkreis:	51 (1 †)
In Quarantäne befindliche aktive Feuerwehrleute:	15 in 9 Feuerwehren
Einsatzbereitschaft der Feuerwehren:	derzeit nicht gefährdet

- Soeben wurde durch den Ministerpräsidenten eine „Vorläufige Ausgangsbeschränkung“ ausgesprochen. Neu im Vergleich zu den bisherigen Regelungen ist insbesondere, dass „das Verlassen der eigenen Wohnung nur bei Vorliegen triftiger Gründe erlaubt“ ist.
- Triftige Gründe sind
 - Ausübung beruflicher Tätigkeiten
 - Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Versorgungsleistungen
 - Versorgungsgänge für Gegenstände des täglichen Bedarfs
 - Der Besuch von Lebenspartnern, Alten, Kranken oder Menschen mit Einschränkungen (außerhalb von Einrichtungen) und die Wahrnehmung des Sorgerechts im jeweiligen privaten Bereich
 - Die Begleitung Sterbender sowie Beerdigungen im engsten Familienkreis
 - Sport und Bewegung an der frischen Luft, allerdings ausschließlich alleine oder mit Angehörigen des eigenen Hausstandes und ohne jede sonstige Gruppenbildung
 - Handlungen zur Versorgung von Tieren.
- Zuwiderhandlungen sind als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 25.000 Euro bewehrt (§ 73 Abs. 1a Nr. 6 und Abs. 2 IfSG). Die Zuwiderhandlung gegen eine vollziehbare Anordnung nach § 28 Abs. 1 Satz 2 IfSG ist gemäß § 75 Abs. 1 Nr. 1 IfSG strafbewehrt.
- **Es braucht niemand Sorge haben, dass Alarmfahrten (zum Feuerwehrhaus) seitens der Polizei kontrolliert werden. Sollte dergleichen dennoch passieren, ist einfach der Grund der Fahrt zu nennen.**
- Die FÜGK ist unter Mithilfe aller beteiligten Organisationen im Betriebsmodus. KBM Wieland hat im Vorgriff auf die zu erwartende Ausgangssperre die Planungen für



Lautsprecherdurchsagen (z. B. über mobela) übernommen. Dies Planungen sind seit heute Mittag, 12.30 Uhr abgeschlossen.

- Es besteht derzeit ein Mangel an Schutzkleidung wie Mundschutz, Einmalanzüge usw., aber auch bei Desinfektionsmitteln. Diese Dinge werden bayernweit zentral beschafft. Als erste Lieferung wird im Laufe des heutigen Tages oder auch morgen, Samstag, Desinfektionsmittel erwartet. Durch die FÜGK und das Gesundheitsamt wird eine Priorisierung vorgenommen, bei der insbesondere die Krankenhäuser Vorrang haben werden. Die Logistik erfolgt über das THW, bei Bedarf über die Transportmittel der Feuerwehren.
- Am heutigen Freitag hat – unter Wahrung der Abstände – zur gegenseitigen Abstimmung eine außerordentliche Bürgermeister-Dienstbesprechung stattgefunden, an der auch alle Vertreter der KRITIS (kritische Infrastruktur, z. B. Polizei, Feuerwehr, THW, aber auch Krankenhäuser, Sozialamt usw.) teilgenommen haben.
- Die Polizei teilt mit, dass Betrugsfälle zunehmen! Die Betrüger versuchen z. B. sich unter dem Vorwand einer Funktion in der Corona-Lage, Zutritt zu privaten Wohnungen zu verschaffen.
- Die Polizei teilt außerdem mit, dass Auseinandersetzungen, z. B. in Supermärkten, zunehmen.
- Das BRK teilt mit, dass alle Schulungen, wie z. B. auch Erste-Hilfe-Kurse, abgesagt sind. Es finden jedoch Blutspendetermine statt, weil diese überlebensnotwendig sind.
- Das Amt für Verbraucherschutz teilt mit, dass es Nachfragen gab, ob der Virus z. B. über italienische Nudelsoßen übertragen wird. Dazu wird mitgeteilt, dass es keinerlei Hinweise für die Übertragung über Lebensmittel gibt. Außerdem ist die Lebensmittelhygiene nach wie vor eingehalten.
- Das Veterinäramt teilt mit, dass es für eine Übertragung von und zu Haustieren keine Hinweise gibt.
- Die Müllentsorgung ist derzeit gesichert.